

Balve. Im Anschluss an den Grand Prix Special bei den Deutschen Meisterschaften der Dressurreiter hat der Dressurausschuss des Deutschen Olympiade-Komitees für Reiterei die Longlist für die Olympischen Spiele in Rio de Janeiro nominiert.

Auf der Liste für den erweiterten Kreis des Olympia-Teams stehen (in alphabetischer Reihenfolge): Anabel Balkenhol (Rosendahl) mit Dablino FRH, Kristina Bröring-Sprehe (Dinklage) mit Desperados FRH, Fabienne Lütkeemeier (Paderborn) mit D'Agostino FRH, Sönke Rothenberger (Bad Homburg) mit Cosmo, Hubertus Schmidt (Borchen-Etteln) mit Imperio, Dorothee Schneider (Framersheim) mit Showtime, Jessica von Bredow-Werndl (Aubenhäusen) mit Unee BB und Zaire BB sowie Isabell Werth (Rheinberg) mit Emilio und Weihegold OLD.

Die endgültige Entscheidung darüber, welche Vier die deutschen Farben bei den Olympischen Spielen (6. bis 21. August 2016) in Brasilien vertreten, fällt beim CHIO in Aachen (13. bis 17. Juli).